



PROTOKOLL: MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2024

Tag und Zeit

Mittwoch, 4. September 2024, 19.30 Uhr

Ort

Musikschule Kreuzlingen, Nationalstrasse 1, 8280 Kreuzlingen, Bach-Saal

Anwesende Vorstandsmitglieder:

Dr. Bernhard Weber (Präsidium), Christine Forster, Sonny Walterspiel, Bernhard Wagenbach, Matthias Ammann, Fabio Thaler

Anwesende Schulleitungs- und Verwaltungsmitarbeitende

Valentin Metzger (Schulleitung), Stephanie Zweili (Leitung Tanz), Daniela Wipf (Finanzen/HR)

Zur Wahl stehende Personen für den Vorstand

Nora Ahlburg, Susanne Burgmer

Entschuldigt:

Siehe Anwesenheitsliste

Auftakt der Mitgliederversammlung (MV)

Als Auftakt der MV trat Alona Golubtsova mit einer Tanzperformance auf. Aurora Gächter spielte für alle Anwesenden auf dem Flügel.

Traktandum
1. Begrüssung Der Präsident Dr. Bernhard Weber (BW) begrüsst alle Anwesenden und bedankte sich speziell bei den beiden Schülerinnen für den musikalisch-tänzerischen Einstieg in die heutige MV.
2. Genehmigung des Protokolls der MV vom 13.09.2023 und der Traktandenliste Die Einladung zur MV wurde rechtzeitig mit dem Geschäftsbericht sowie mit allen weiteren Unterlagen an alle Mitglieder verschickt. Die Präsenzliste wird durch die Protokollführerin geführt; Daniela Wipf zählt die Stimmen an der MV. Insgesamt sind 8 stimmberechtigte Mitglieder im Saal; das Quorum liegt damit bei fünf. ➔ Beschluss: Das Protokoll der MV vom 13.09.2023 wird einstimmig genehmigt. Auch die Traktandenliste wird wie vorgelegt angenommen.
3. Jahresbericht 2023 und Ausblick BW verzichtet in seinen Ausführungen auf eine detaillierte Wiedergabe aller Veranstaltungen und verweist an dieser Stelle auf den verschickten Geschäftsbericht, in dem eine detaillierte Auflistung zu finden sei. Er betont, dass die Kernaufgabe der Schule nicht nur in den Events liege, sondern vor allem in den alltäglichen Aufgaben. Aus Sicht des Vorstands schaut er auf ein sehr intensives Jahr zurück. Im normalen Rahmen sind 5-6 Sitzungen und die Klausurtagung vorgesehen. Im vergangenen Jahr waren es mind. 7 ordentliche Vorstandssitzungen sowie die Klausur im August. Für die weiteren Gespräche zur Zusammenführung der beiden Musikschulen in Kreuzlingen fanden weitere Besprechungen der Projektgruppe, sowie Einzelgespräche unter den Präsidenten statt. Insgesamt wurden folglich ca. 20 Sitzungen im Jahr 2023 abgehalten. Trotz der grösseren Belastung empfand BW die Zusammenarbeit im Vorstand als sehr gut. Es habe sich eine neue Arbeitskultur entwickelt, Beschlüsse wurden auch auf dem Zirkularweg gefasst und rückblickend bleibt das Gefühl, dass der Vorstand und die Schule gut funktioniert. Die überraschende Kündigung von Martina Reichert im Januar führte zu einer Neubesetzung der Schulleitung in der Person von Valentin Metzger. BW ist zuversichtlich und glücklich über die Neubesetzung und findet, dass die Schule weiterhin in einer guten Situation ist.



Der Entscheid zu seinem Rücktritt als Präsident der MSK nach 10 Jahren sei schmerzlich und ist ihm nicht leichtgefallen. BW ist zuversichtlich, die Schule macht einen vitalen, offenen Eindruck und er schaut mit Freude in die Zukunft.

4. Rechnung 2023, Bericht der Kontrollstelle

Valentin Metzger erläutert die Erfolgsrechnung und die Bilanz 2023. Er verzichtet auf eine genaue Ausführung jedes einzelnen Postens, möchte aber doch auf ein paar Punkte genauer eingehen. Diese Punkte sind der Präsentation (Beilage zum Protokoll zu entnehmen).

Da die Revisionsstelle an der heutigen MV entschuldigt ist, fragt Valentin Metzger bei den Mitgliedern nach, ob eine Verlesung des ganzen Revisionsberichtes gewünscht ist, was nicht der Fall ist. Die Revisionsstelle ist auf keinen Sachverhalt gestossen, aus dem sie schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem Gesetz sowie den Statuten entsprechen würde.

- ➔ Beschluss: Die Jahresrechnung 2023 wird mit einem Defizit von CHF - 18'573.38 zulasten des Eigenkapitals einstimmig genehmigt und dem Vorstand die Décharge erteilt.

5. Entlastung des Vorstandes

Die Entlastung des Vorstandes wurde unter Punkt 4 erteilt.

6. Budget 2025

Valentin Metzger schickt dem Budget 2025 voraus, dass im Budget 2024 die Löhne des Verwaltungspersonals falsch kalkuliert und daher diese im Budget 2025 entsprechend richtig angepasst wurden. Ebenso verweist er darauf hin, dass das Budget 2024 bzw. 2025 nicht gänzlich mit der Jahresrechnung 2023 vergleichbar seien, da die Jahresrechnung 2023 noch nach altem Kontenplan erstellt wurde. Die Umstellung des Kontenplans ist aufgrund der neuen Musikschulverordnung nötig gewesen. Ausführungen zum Budget sind der Präsentation zu entnehmen.

Das Budget 2025 schliesst mit einem Verlust von 17'000.-

- ➔ Beschluss: Das Budget 2025 wird mit einem voraussichtlichen Verlust von CHF - 17'305.00 einstimmig genehmigt.

Timon Altwegg fragt, ob die Mitgliederbeiträge im «übrigen Ertrag» inkludiert seien, da sie in der Jahresrechnung nicht separat ersichtlich sind.

Valentin Metzger bestätigt dies und BW erklärt, dass das Thema Mitgliederbewirtschaftung eine wichtige Pendenz in der Vorstandsagenda sei. Ausserdem erklärt er, dass auf Grund der aktuellen Situation in Bezug auf eine mögliche Zusammenführung der Kreuzlinger Musikschulen ein Aufnahmestopp von weiteren Mitgliedern ausgesprochen wurde. Die ungute Situation, dass Arbeitnehmende auch Mitglieder sind, sei in der aktuellen Situation nicht zielführend. Über eine Aufhebung des Aufnahmestopps wird der Vorstand beraten.

7. Wahlen (inkl. Traktandum 8)

BW beginnt mit dem formellen Teil und möchte anschliessend noch ein paar dankende Worte hinzufügen. Er wird das Präsidium abgeben und freut sich sehr, dass sich Christine Forster (CF) für das Amt zur Verfügung stellt - CF ist nun seit drei Jahren im Vorstand. BW möchte aber gerne weiterhin im Vorstand für die MSK tätig sein und stellt sich als Vorstandsmitglied zur Wahl. CF verlässt den Raum für die Abstimmung.

- ➔ Beschluss: Die Präsidentin wird mit 7 Stimmen und einer Enthaltung (CF selbst) gewählt, mit Applaus zurück begrüsst und erhält ein Präsent. *Enthaltung*

Die Wahl von Nora Ahlburg, Susanne Burgmer und Bernhard Weber wird nach Rücksprache mit den Mitgliedern in einer gemeinsamen Abstimmung vollzogen.

- ➔ Beschluss: Der neue Vorstand aus Fabio Thaler (bestehend), Dr. Bernhard Weber (neu), Nora Ahlburg (neu) und Susanne Burgmer (neu) wird einstimmig gewählt und mit Applaus begrüsst. Ebenso wird ihnen ein Präsent übergeben.

Nun folgt der zweite Teil mit ein paar persönlichen Worten von BW zur Verabschiedung von Bernhard Wagenbach und Sonny Walterspiel.

Bernhard Wagenbach war der MSK bereits zu Zeiten von Hartmut Wendland (ehemaliger Schulleiter) wohlgesonnen. Der Rücktritt aus dem Vorstand nach 11 Jahren wird sehr bedauert und er hält



fest, dass Bernhard Wagenbach mit seiner Schüler- bzw. Elternperspektive wichtige Inputs in den Vorstand einbringen konnte und damit einen wichtigen Beitrag in der Vorstandarbeit geleistet hat. Die gute Gesprächskultur über die ganzen Jahre seien ein Zeichen von grosser Qualität und Bernhard Weber hofft, dass dies auch in der neuen Zusammensetzung weiterhin möglich sein wird. Auch Bernhard Wagenbach erhält ein kleines Präsent und einen herzlichen Applaus.

Sonny Walterspiel wird als Urgestein an der MSK gesehen, eine wichtige Person für die Entwicklung der Schule in den letzten Jahrzehnten. Erst Mutter von Schüler*innen, dann die Integration der Tanzabteilung in die MSK, nach der Pension die Arbeit im Vorstand. Die MSK konnte von enormem Fachwissen im Bereich Tanz, von langjähriger Erfahrung und einem grossen Netzwerk profitieren. Mit einem Augenzwinkern fordert Bernhard Weber ein Ehemaligen-Treffen, damit der Kontakt untereinander weiterhin gepflegt werden kann. Grosser Applaus und Übergabe eines Prä-sents zum Dank.

In ein paar Sätzen beschreibt Bernhard Weber seine letzten 10 Jahre im Vorstand. Es sei viel passiert. Angefangen hat BW ungefähr zeitgleich mit Stephan Frommer (ehemaliger Schulleiter). Die Übergabe eines Ordners vom damaligen Präsidenten entsprach der Übergabe des Amts. Zu Amtsbeginn traf er keine Jahresrechnung, keinen Jahresbericht sowie keine Statistiken an - es hat an vielen Orten gebrannt. Viele Schlaflose Nächte begleiteten sein Präsidium und es war immer wieder ein Wechselbad der Gefühle. In seinen Augen ist, wegen struktureller und administrativer Pendenzen, die strategische Arbeit für die pädagogische und musikalische Entwicklung leider zu kurz gekommen. Das Projekt Zusammenführung mit der Jugendmusik hat viel Ressourcen gekostet. Die bisherige Zusammenarbeit ist bislang stark von den unterschiedlichen Unternehmenskulturen geprägt. Dieser Zustand erschwert die Konsensfindung. Mit dem Wechsel der Schulleitung und der Neuzusammensetzung des Vorstandes brauche es auf Seiten der MSK nun Zeit sich einzuarbeiten und zusammenzufinden. BW freut sich weiter im Vorstand dabei zu sein und mitzuwirken.

9. Revisionsstelle: Antrag des Vorstandes: Wiederwahl von Trewitax Treuhand

➔ Beschluss: Die Revisionsstelle wird einstimmig wiedergewählt.

10. Umfrage

Nora Ahlburg meldet sich zu Wort und ist glücklich über ihre Wahl und findet es super nun im Vorstand mitzuarbeiten und bezeichnet die MSK als ein zweites zu Hause und freut sich auch mit ihrer Tochter aktiv im Eltern-Kind-Singen dabei zu sein.

Die neu gewählte Präsidentin CF übergibt BW mit ein paar persönlichen Worten ein Geschenk passend zu seiner Liebe für Griechenland und lädt nach der MV zu einem kleinen Aperó ein. Einige Tanzlehrpersonen performen adhoc noch eine kleine Tanzperformance als Abschiedsgeschenk für Sonny Walterspiel.

Bernhard Weber bedankt sich anschliessend bei allen Anwesenden und schliesst die Mitgliederversammlung um 20.45 Uhr.